



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	17.04.2025		

Niederschrift

über die Sitzung des BUGA Ausschusses 2029 vom 17.03.2025

Anwesend sind:

Herr Fritz Naumann,

Vorsitzende/r des Gremiums
Herr David Langner, Oberbürgermeister

Ratsfraktion AfD
Frau Sabine Blocksdorf,
Frau Isabel Michel,

Ratsfraktion CDU
Herr Bert Flöck,
Frau Monika Sauer,
Frau Angelika Schluch,
Frau Martina von Berg,

Ratsfraktion FW
Herr Christian Altmaier,
Frau Stefanie Both,

Stv. Ratsfraktion CDU
Herr Philip Rünz,

Ratsfraktion Die LINKE-PARTEI
Herr Kevin Wilhelm,

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ulrike Bourry,
Frau Christine Reeka,

Ratsfraktion WGS
Herr Manfred Diehl,

Stv. Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Herr Uwe Diederichs-Seidel,

Ratsfraktion FDP
Herr Kevin Heck,

Ratsfraktion SPD
Herr Thorsten Schneider,
Frau Ute Wierschem,

Schriftführerin
Frau Julia Höger.

Stv. Ratsfraktion SPD

Oberbürgermeister Langner eröffnet die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des BUGA-Ausschusses und begrüßt auch die Mitglieder des BUGA-Ausschusses.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ausschussmitglieder und die Mitglieder des Stadtvorstandes ordnungsgemäß eingeladen worden sind. Die Ausschüsse sind beschlussfähig. Er trägt vor:

„Erheben sich Einwendungen gegen die Tagesordnung?“

Es erheben sich keine Einwendungen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: 3. Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbands Welterbe Oberes Mittelrheintal und Erhöhung der Sonderumlage zur BUGA 2029
Vorlage: BV/0105/2025

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: 3. Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbands Welterbe Oberes Mittelrheintal und Erhöhung der Sonderumlage zur BUGA 2029
Vorlage: BV/0105/2025

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Landrat Boch (Rhein-Hunsrück-Kreis), Herrn Stimac (Geschäftsführer BUGA) und Frau Adam (Kaufmännische Leiterin). Herr Boch und Herr Stimac informieren anhand der im Informationssystem einseharen Präsentation über den aktuellen Sachstand zur BUGA 2029.

Die Kostenkontrolle sei nach Aussage von Herrn Boch wesentliches Thema des Zweckverbandes, eine Überlastung der Kommunen, besonders der kleinen, solle vermieden werden.

Zu der Frage nach den finanziellen Risiken für die Stadt Koblenz erläutert Herr Stimac, dass der Zweckverband, dessen Mitglied auch die Stadt Koblenz ist, im Zweifelsfall für ungedeckte Kosten haftbar sei. Die Kostenkalkulation habe man allerdings bereits mit durchschnittlich geringeren Besucherzahlen (etwa 1,5 Mio.) durchgeführt, um mögliche zusätzliche Kosten so gering wie möglich zu halten. Das BUGA-Konzept sehe Mehrfach-Besuche durch Touristen vor. Das Konzept sehe nicht vor, dass Besucher an einem Tag alle Stationen der BUGA besichtigen, sondern im optimalen Falle in der Region verweilen und Tagesausflüge zu den einzelnen Attraktionen machen. Die Basis-Öffnungszeiten der BUGA seien von 9 bis 19 Uhr. Erste Überlegungen zum Thema soziale Teilhabe seien nach Angabe von Herrn Stimac bereits im Raum.

Die Fraktion Die LINKE-PARTEI vermisst bei dem bisherigen BUGA-Konzept Highlights für Koblenz. Oberbürgermeister Langner informiert hierzu, dass die Stadt Koblenz zu gegebener Zeit selbstständig Veranstaltungen rund um die BUGA planen werde.

Die Ausschussmitglieder wünschen zukünftig eine regelmäßige Berichterstattung über die Fortschritte der BUGA-Planung.

Auf Nachfrage führt Herr Stimac aus, dass das Mobilitätskonzept in Entwicklung sei und verschiedene Möglichkeiten geprüft würden. Zudem erläutert er, die Radwege-Konzeption beinhalte v.a. die Beschilderung/Wegweiser im Zusammenhang mit der BUGA. Da hinsichtlich des Mobilitätskonzeptes deutlich mehr Klärungsbedarf besteht, schlägt er vor, dieses nach Rücksprache mit seinen Kollegen in der zweiten Jahreshälfte den Gremien gesondert und detaillierter vorzustellen.

Herr Stimac sichert zu, für die Stadtratssitzung am 27.03.2025 die Kostensteigerung im Durchführungshaushalt detaillierter aufzuschlüsseln.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss und des BuGa-Ausschusses melden Beratungsbedarf an, die Vorlage verbleibt daher in beiden Gremien ohne Beschlussempfehlung.

Oberbürgermeister Langner schließt die Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit.

Vorsitzender

Schriftführerin